

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

STERN Automatenpülmittel - Profi

Materialnummer: ASP_17806-1S

Druckdatum: 18.04.2016

Seite 1 von 10

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

STERN Automatenpülmittel - Profi

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/ des Gemischs

Geschirr - Reiniger für gewerbliche Spülmaschinen

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Diese Information ist nicht verfügbar.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: STERN-Waschmittel GmbH
Straße: Friedensstraße 2b
Ort: D-06667 Weißenfels
Telefon: +49 (0) 3443 / 279717 Telefax: +49 (0) 3443 / 279397
E-mail: anfrage@sternwaschmittel.de
Ansprechpartner: Dr. Dorit Böschel Telefon: +49 (0) 3443 / 279717
E-mail: d.boeschel@sternwaschmittel.de
Internet: www.sternwaschmittel.de
Auskunftgebender Bereich: Tel.: +49 (0) 3443 / 279717 (F & E, 6.30 - 16.00 Uhr; Montag - Freitag)

1.4. Notrufnummer

Tel.: + 49 (0) 3443 / 279717 (F & E, 6.30 - 16.00 Uhr; Montag - Freitag)
Tel.: + 49 (0) 30 / 19240; Informationszentren für Vergiftungsfälle erteilen Tag und Nacht Auskunft.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Gefahrenbezeichnungen: C - Ätzend

R-Sätze:

Verursacht Verätzungen.

Reizt die Augen und Atmungsorgane.

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenkategorien:

Auf Metalle korrosiv wirkende Stoffe oder Gemische: Met. Korros. 1

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautätz. 1A

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenschäd. 1

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition): STOT einm. 3

Gefahrenhinweise:

Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Verursacht schwere Augenschäden.

Kann die Atemwege reizen.

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Natriummetasilikat

Fettalkoholethoxylat

Signalwort:

Gefahr

Piktogramme:

GHS05 - GHS07



EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

STERN Automatenpülmittel - Profi

Materialnummer: ASP_17806-1S

Druckdatum: 18.04.2016

Seite 2 von 10

Gefahrenhinweise

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H335 Kann die Atemwege reizen.

Sicherheitshinweise

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
P390 Verschüttete Mengen aufnehmen, um Materialschäden zu vermeiden.
P501 Inhalt/Behälter Sachgerechte Entsorgung / Produkt + Sachgerechte Entsorgung / Verpackung zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung

Dieses Gemisch enthält nachfolgend angeführte Stoffe mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe

EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.	Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG	
Index-Nr.	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	
REACH-Nr.		
229-912-9	Natriummetasilikat-5-Hydrat	> 30%
10213-79-3	C - Ätzend, Xi - Reizend R34-37	
-	Met. Corr. 1, Skin Corr. 1B, STOT SE 3; H290 H314 H335	
01-2119449811-37		
207-838-8	Natriumcarbonat	15-30%
497-19-8	Xi - Reizend R36	
011-005-002	Eye Irrit. 2; H319	
01-2119485498-19		
	Fettalkoholethoxylat, C12-15	0,5-2%
120313-48-6	Xi - Reizend R38	
-	Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, Aqu. Acute 1, Aqu. Chron. 3; H315 H318 H400 H412	
01-2119548508-30		
220-767-7	Natriumdichlorisocyanurat Dihydrat	0,5-2%
51580-86-0	Xn - Gesundheitsschädlich, Xi - Reizend, N - Umweltgefährlich R22-31-36/37-50/53	
613-030-01-7	Acute Tox. 4, Eye Irrit. 2, STOT SE 3, Aqu. Acute 1, Aqu. Chron. 1; H302 H319 H335 H400 H410	
-		

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004

< 5 % nichtionische Tenside, < 5 % Bleichmittel auf Chlorbasis, 15 - 30 % Phosphate

STERN Automatenpülmittel - Profi

Materialnummer: ASP_17806-1S

Druckdatum: 18.04.2016

Seite 3 von 10

ABSCHNITT 4: Erste - Hilfe - Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Nach Einatmen

Frischlufzufuhr, gegebenenfalls Atemspende.
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Auge bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten (> 15 min) unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Sofort ärztlichen Rat einholen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

Hinweise für den Arzt:

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung. Etikett vorzeigen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid (CO₂), Löschpulver, Wasserdampf.
Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten. Staubbildung vermeiden. Staub nicht einatmen. Berührung mit den Augen vermeiden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen. Kleine Mengen können mit reichlich Wasser verdünnt und weggespült werden. Größere Mengen sind gemäß behördlicher Vorschriften zu entsorgen. Staubbildung vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

STERN Automatenpülmittel - Profi

Materialnummer: ASP_17806-1S

Druckdatum: 18.04.2016

Seite 4 von 10

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Produkt nur entsprechend Gebrauchsanweisung verwenden. Staubbildung vermeiden. Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. Haut und Augenkontakt vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Die behördlichen Vorschriften zur Lagerung von wassergefährdenden Stoffen sind zu beachten. Behälter dicht geschlossen halten.

Zusammenlagerungshinweise

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Nicht zusammen mit Säure lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Lagerklasse nach TRGS 510: 8 B

7.3. Spezifische Endanwendungen

Geschirr - Reiniger für gewerbliche Spülmaschinen

GISCODE/Produkt-Code: -

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor der Pause und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Augen-/Gesichtsschutz

Beim Umfüllen dicht schließende Schutzbrille empfehlenswert.

Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk) (0,7 mm), Butylkautschuk (0,5 mm)

Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): 480 min

Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen.

Körperschutz

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

STERN Automatenpülmittel - Profi
Materialnummer: ASP_17806-1S

Druckdatum: 18.04.2016

Seite 5 von 10

Bei der Arbeit geeignete Arbeitsschutzbekleidung tragen.

Atemschutz

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Filterierende Halbmaske (DIN EN 149) / Kombinationsfiltergerät (EN 14387) (B-P2)

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	fest / Pulver		
Farbe:	weiß		
Geruch :	charakteristisch, nach Chlor		
			Prüfnorm
pH-Wert (bei 20 °C):	ca. 12,5	10g/l	
Zustandsänderungen			
Schmelzpunkt:	nicht bestimmt		
Siedebeginn und Siedebereich:	nicht bestimmt		
Flammpunkt:	nicht bestimmt		
Entzündlichkeit			
Feststoff:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.		
Gas:	nicht anwendbar		
Untere Explosionsgrenze:	nicht bestimmt		
Obere Explosionsgrenze:	nicht bestimmt		
Selbstentzündungstemperatur			
Feststoff:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.		
Gas:	nicht anwendbar		
Zersetzungstemperatur:	nicht bestimmt		
Brandfördernde Eigenschaften			
Nicht brandfördernd.			
Dampfdruck:	nicht bestimmt		
Schüttdichte (bei 20 °C):	1000 – 1100 g/l		
Wasserlöslichkeit:	löslich		
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln			
Nicht bestimmt.			
Verteilungskoeffizient:	nicht bestimmt		
Dyn. Viskosität: (bei 20 °C)	nicht anwendbar		
Dampfdichte:	nicht anwendbar		
Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht anwendbar		

9.2. Sonstige Angaben

Festkörpergehalt: nicht bestimmt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Exotherme Reaktion mit: Säure

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

keine/keiner

10.5. Unverträgliche Materialien

Fernhalten von: starke Säure

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

STERN Automatenpülmittel - Profi

Materialnummer: ASP_17806-1S

Druckdatum: 18.04.2016

Seite 6 von 10

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

CAS-Nr.	Bezeichnung	Methode	Dosis	Spezies	Quelle
10213-79-3	Natriummetasilikat-5-Hydrat				
	oral	LD50 mg/kg	1152 - 1349	Ratte	
497-19-8	Natriumcarbonat				
	oral	LD50 mg/kg	4090	Ratte	
120313-48-6	Fettalkoholethoxylat, C12-15				
	oral	LD50 mg/kg	> 2000	Ratte	
51580-86-0	Natriumdichlorisocyanurat Dihydrat				
	oral	LD50 mg/kg	1400	Ratte	

Sonstige Angaben zu Prüfungen

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] + 1999/45/EG.

Allgemeine Bemerkungen

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.
Verweis auf andere Abschnitte: 2, 3

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Das Produkt ist nicht: Ökotoxisch.

CAS-Nr.	Bezeichnung	Methode	Dosis	[h] [d]	Spezies	Quelle
120313-48-6	Fettalkoholethoxylat, C12-15					
		EC50	1 mg/l	48 h	Daphnia magna	
		LC50	1-10 mg/l	96 h	Leuciscus idus	
497-19-8	Natriumcarbonat					
		LC50	300 mg/l	96 h	Lepomis macrochirus	
51580-86-0	Natriumdichlorisocyanurat Dihydrat					
		EC50	0,28 mg/l	48 h	Daphnia magna	
		LC50	0,355 mg/l	96 h	Fisch	

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.5. Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es sind liegen keine Informationen vor.

STERN Automatenpülmittel - Profi

Materialnummer: ASP_17806-1S

Druckdatum: 18.04.2016

Seite 7 von 10

Weitere Hinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Abfallschlüssel Produkt

200129 Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen; Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01); Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

Abfallschlüssel Produktreste

200129 Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen; Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01); Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung


150110 Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Mit reichlich Wasser abwaschen. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

14.1. UN-Nummer:	UN 3253
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	DINATRIUMTRIOXOSILICAT
14.3. Transportgefahrenklassen:	8
14.4. Verpackungsgruppe:	III
Gefahrzettel:	8 
Klassifizierungscode:	C6
Sondervorschriften:	-
Begrenzte Menge (LQ):	5 kg
Beförderungskategorie:	3
Gefahrnummer:	80
Tunnelbeschränkungscode:	E

Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport

Freigestellte Menge: E1

Binnenschifftransport (ADN)

14.1. UN-Nummer:	UN 3253
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	DINATRIUMTRIOXOSILICAT
14.3. Transportgefahrenklassen:	8
14.4. Verpackungsgruppe:	III

EG-Sicherheitsdatenblatt


gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

STERN Automatenpülmittel - Profi


Materialnummer: ASP_17806-1S

Druckdatum: 18.04.2016

Seite 8 von 10

Gefahrzettel: 8
 Klassifizierungscode: C6 
 Sondervorschriften: -
 Begrenzte Menge (LQ): 5 kg
Sonstige einschlägige Angaben zum Binnenschifftransport
 Freigestellte Menge: E1

Seeschifftransport (IMDG)

14.1. UN-Nummer: UN 3253
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: DISODIUM TRIOXOSILICATE
14.3. Transportgefahrenklassen: 8
14.4. Verpackungsgruppe: III
 Gefahrzettel: 8 
 Marine Pollutant: no
 Sondervorschriften: -
 Begrenzte Menge (LQ): 5 kg
 EmS: F-A, S-B
 Trenngruppe: alkalis
Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport
 Freigestellte Menge: E1

Lufttransport (ICAO)

14.1. UN-Nummer: UN 3253
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: DISODIUM TRIOXOSILICATE
14.3. Transportgefahrenklassen: 8
14.4. Verpackungsgruppe: III
 Gefahrzettel: 8 
 Sondervorschriften: A803
 Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 5 kg
 IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 860
 IATA-Maximale Menge - Passenger: 25 kg
 IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 864
 IATA-Maximale Menge - Cargo: 100 kg
Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport
 Freigestellte Menge: E1
 Passenger-LQ: Y845

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Achtung: stark ätzend.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL - Übereinkommens 73 / 78 und gemäß IBC - Code

nicht anwendbar

Sonstige einschlägige Angaben

UN "Model Regulation": UN 3253, DINATRIUMTRIOXOSILICAT, 8, III

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

STERN Automatenpülmittel - Profi

Materialnummer: ASP_17806-1S

Druckdatum: 18.04.2016

Seite 9 von 10

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Zusätzliche Hinweise

Zu beachten: Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

Wassergefährdungsklasse: 2 - wassergefährdend

Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungen

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 8, 13,14.

Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route
(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service

LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Lethal dose, 50%

Wortlaut der R-Sätze (Nummer und Volltext)

22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

31 Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

34 Verursacht Verätzungen.

36 Reizt die Augen.

37 Reizt die Atmungsorgane

36/37 Reizt die Augen und die Atmungsorgane.

38 Reizt die Haut.

50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH 031 Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

STERN Automatenpülmittel - Profi

Materialnummer: ASP_17806-1S

Druckdatum: 18.04.2016

Seite 10 von 10

Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)